Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

- 1) Wer hat dich im Glauben geprägt?
- 2) Auf welche Art hat die Person dich im Glauben geprägt?

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

1. Einleitendes zu geistlichen Vätern und Müttern

- Es sind Christen, die mehr Lebenserfahrung haben

1.Tim. 5,1-2

1 Einen Älteren fahre nicht an, sondern ermahne ihn wie einen Vater, die jüngeren Männer wie Brüder, 2 die älteren Frauen wie Mütter, die jüngeren wie Schwestern, mit allem Anstand.

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

1. Einleitendes zu geistlichen Vätern und Müttern

- Es sind Christen, die andere Christen geistlich gezeugt haben

Philemon 10-11

10 Ich bitte dich für mein Kind, das ich gezeugt habe in den Fesseln, Onesimus, 11 der dir einst unnütz war, jetzt aber dir und mir nützlich ist.

1.Kor. 4,14-15

14 Nicht um euch zu beschämen, schreibe ich dies, sondern ich ermahne euch als meine geliebten Kinder. 15 Denn wenn ihr zehntausend Erzieher in Christus hättet, so doch nicht viele Väter; denn in Christus Jesus habe ich euch gezeugt durch das Evangelium.

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

1. Einleitendes zu geistlichen Vätern und Müttern

- Es sind Christen, die sich wie Eltern um das Wohl anderer kümmern

Römer 16,13

13 Grüßt Rufus, den Auserwählten im Herrn, und seine und meine Mutter!

Exkurs: Wie wird unser Charakter geprägt?

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

2. Geistliche Väter in der Gemeinde

Titus 2,2

2 Die älteren Männer halte dazu an, besonnen zu sein, ein glaubwürdiges Leben zu führen, verantwortungsbewusst zu handeln und sich im Glauben, in der Liebe und in der Geduld zu bewähren.

- Selbstbeherrschung
- Integrität
- Verantwortungsbewusstsein
- Bewährung

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

2. Geistliche Väter in der Gemeinde

2.Kor. 4,16

16 Darum werden wir nicht müde; sondern wenn auch unser äußerer Mensch verfällt, so wird doch der innere von Tag zu Tag erneuert.

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

2. Geistliche Väter in der Gemeinde

Titus 2,2

2 Die älteren Männer halte dazu an, besonnen zu sein, ein glaubwürdiges Leben zu führen, verantwortungsbewusst zu handeln und sich im Glauben, in der Liebe und in der Geduld zu bewähren.

- Selbstbeherrschung
- Integrität
- Verantwortungsbewusstsein
- Bewährung

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

2. Geistliche Väter in der Gemeinde

Titus 2,6

6 Ebenso ermahne die jungen Männer, besonnen zu sein, 7 indem du in allem dich selbst als ein Vorbild guter Werke darstellst!

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

3. Geistliche Mütter in der Gemeinde

Titus 2,3-5

3 Entsprechendes gilt für die älteren Frauen. Auch in ihrem Verhalten soll sich Gottes Heiligkeit spiegeln. Sie dürfen weder klatschsüchtig noch alkoholabhängig sein. Vielmehr sollen sie durch Lehre und Vorbild 4 die jüngeren Frauen dazu anleiten, ihre Männer und ihre Kinder zu lieben, 5 verantwortungsbewusst zu handeln und sich von jeder Verfehlung rein zu halten, sich um ihren Haushalt zu kümmern, freundlich zu sein und sich ihren Männern unterzuordnen. Denn die Botschaft Gottes soll nicht in Verruf geraten.

- Würde

Be the kind of woman that when your feet hit the floor
each morning, the devil says,
“Oh no! She’s Up!”

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

3. Geistliche Mütter in der Gemeinde

Titus 2,3-5

3 Entsprechendes gilt für die älteren Frauen. Auch in ihrem Verhalten soll sich Gottes Heiligkeit spiegeln. Sie dürfen weder klatschsüchtig noch alkoholabhängig sein. Vielmehr sollen sie durch Lehre und Vorbild 4 die jüngeren Frauen dazu anleiten, ihre Männer und ihre Kinder zu lieben, 5 verantwortungsbewusst zu handeln und sich von jeder Verfehlung rein zu halten, sich um ihren Haushalt zu kümmern, freundlich zu sein und sich ihren Männern unterzuordnen. Denn die Botschaft Gottes soll nicht in Verruf geraten.

- Würde
- Selbstbeherrschung

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

3. Geistliche Mütter in der Gemeinde

- Jüngere Frauen müssen lernen, ihren Mann zu lieben.
- Jüngere Frauen müssen lernen, ihre Kinder zu lieben.
- Jüngere Frauen müssen lernen, verantwortungsbewusst zu handeln
- Jüngere Frauen müssen lernen, einen reinen Lebenswandel zu verfolgen
- Jüngere Frauen müssen lernen, sich um ihren Haushalt zu kümmern
- Jüngere Frauen müssen lernen, freundlich zu sein
- Jüngere Frauen müssen lernen, die Verantwortung ihres Mannes anzuerkennen

Geistliche Väter und Mütter in der Gemeinde

3. Geistliche Mütter in der Gemeinde

Titus 2,3-5

3 Entsprechendes gilt für die älteren Frauen. Auch in ihrem Verhalten soll sich Gottes Heiligkeit spiegeln. Sie dürfen weder klatschsüchtig noch alkoholabhängig sein. Vielmehr sollen sie durch Lehre und Vorbild 4 die jüngeren Frauen dazu anleiten, ihre Männer und ihre Kinder zu lieben, 5 verantwortungsbewusst zu handeln und sich von jeder Verfehlung rein zu halten, sich um ihren Haushalt zu kümmern, freundlich zu sein und sich ihren Männern unterzuordnen. Denn die Botschaft Gottes soll nicht in Verruf geraten.